

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß §14 Gefahrstoffverordnung

Firma / Abteilung: _____

Arbeitsbereich und Tätigkeit: _____

Verantwortlich: _____

(Unterschrift)

Gefahrstoffbezeichnung

Entfetter

Basis: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, Hexan 50 - 100%
Aceton 25 - 50%

Lieferant: Igepa-Chemie GmbH
Artikel-Nr. : 2171

Gefahren für Mensch und Umwelt



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

Gefahr! Die Flüssigkeit und der Dampf des Entfetters sind leicht entzündbar. Das Produkt kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Es kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Entfetter ist giftig für Wasser-organismen, mit langfristiger Wirkung.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Vor der Arbeit Gesicht und Hände vorbeugend mit einer Hautschutzcreme einreiben.



Beim Hantieren mit igeпа Entfetter Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung aus Gummi oder Kunststoff anlegen.

Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung der Atemluft Atemfiltergerät, bei intensiver bzw. längerer Exposition umluft-unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.



Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Weitere Anweisungen:

Verhalten im Gefahrfall

Beim Freiwerden des Produktes für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Produkt nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Ausgetretenen igepa Entfetter mit flüssigkeitsbindendem Material (_____) aufnehmen und ordnungsgerecht entsorgen. Brandbekämpfung mit CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Nicht mit Wasser im Vollstrahl löschen! Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Weitere Anweisungen:

Notruf: **112**

Erste Hilfe

nach Hautkontakt: Benetzte Kleidung wechseln, betroffene Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen, Augenarzt konsultieren.



nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt hinzuziehen. Hinweis für den Arzt: Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, mit der Gefahr einer chemischen Pneumonie oder Erstickung. Aktivkohle gegen Resorption im Magen-Darm-Trakt geben.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Weitere Anweisungen:

Notruf: **112**

Sachgerechte Entsorgung

Das Produkt ist schwach wassergefährdend, Wassergefährdungsklasse WGK 1. Es darf nicht in die Kanalisation oder in Oberflächengewässer gelangen und muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung (Sonderabfallverbrennung) zugeführt werden.

Abfallschlüssel: _____ (gem. EAK-Verordnung betriebsspezifisch zu vergeben)
Ungereinigte Verpackungen vollständig entleeren und einer Aufarbeitung oder Rekonditionierung zuführen.

Weitere Anweisungen:
